



Antrag zur Landesversammlung des PRO-BAHN-Landesverbandes Niedersachsen am 26.06.2021 in Jaderberg

Die Regio-S-Bahn stündlich nach Wilhelmshaven und Leer verlängern!

Die Landesversammlung beschließt:

- 1 Der PRO-BAHN-Landesverband Niedersachsen fordert die schnellstmögliche Verlängerung der Regio-S-Bahn
- 2 nach Wilhelmshaven und Leer im Stundentakt.
- 3 Nach Einführung des neuen Linienkonzepts soll die Linie RS 3 Bremen – Oldenburg stündlich nach Wilhelmshaven
- 4 verkehren und die Linie RS 3X Bremen – Bad Zwischenahn stündlich bis Leer verlängert werden. Die Züge sollen
- 5 zwischen Oldenburg und Wilhelmshaven sowie zwischen Bad Zwischenahn und Leer an allen Stationen halten.
- 6 Da zwischen Oldenburg und Leer die Streckenkapazität aufgrund der Eingleisigkeit ungenügend ist, fordern wir
- 7 als begleitende Ausbauten der Infrastruktur eine weitere Kreuzungsmöglichkeit zwischen Oldenburg und Bad
- 8 Zwischenahn sowie einen zweigleisigen Begegnungsabschnitt westlich von Augustfehn.
- 9 Für den Bahnhof Sande fordern wir den Wiederaufbau eines Mittelbahnsteigs, um Trassenkonflikte und Ver-
- 10 spätungen zu vermeiden.

Begründung:

Der jetzige Stundentakt nach Wilhelmshaven und Leer wird der Nachfrage auf diesen Strecken weder gerecht noch schöpft er das Fahrgastpotential annähernd aus. Auch die Planer des Deutschland-Taktes sehen dies so und haben im aktuellen Entwurf auf beiden Strecken zwei Züge pro Stunde und Richtung vorgesehen.

Wir unterstützen diesen Plan grundsätzlich, halten es aber davon abweichend für sinnvoller, anstelle zusätzlicher RE-Züge Wilhelmshaven – Osnabrück die Regio-S-Bahn nach Wilhelmshaven zu verlängern, weil die meisten Fahrgäste in Richtung Bremen unterwegs sind. Zudem bietet die Linie RS 3 in Bremen zukünftig sehr gute Anschlüsse an den Fernverkehr in Richtung Ruhrgebiet und an den schnellen Regionalverkehr nach Hamburg. Davon sollte auch die friesische Küstenregion profitieren.

Den Plan der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG), die Regio-S-Bahn ab 2022 nur mit einzelnen Zügen in der Hauptverkehrszeit nach Wilhelmshaven zu verlängern, halten wir für zu zögerlich. Wir wollen hier eine echte Verbesserung der Anbindung Wilhelmshavens und der anderen Zwischenhalte.

Der seit Jahren schmerzlich vermisste Mittelbahnsteig in Sande muss zudem dringend wieder aufgebaut werden, um Störungen im Betriebsablauf zu vermeiden, die dadurch entstehen, dass die Personenzüge nach Wilhelmshaven dort mangels Bahnsteiges regelmäßig das Richtungsgleis nach Oldenburg blockieren.

Zwischen Bad Zwischenahn und Leer bedeutete eine verlängerte Regio-S-Bahn eine erheblich bessere Anbindung des Hochschulstandorts Oldenburg an die Schiene, da der Halt in Wechloy bislang von Westen her kaum zu erreichen ist. Außerdem entstehen dadurch in Leer gute Anschlüsse in Richtung Emsland, die für Pendler und Touristen interessant sind.

Damit dies fahrplantechnisch realisiert werden kann, bedarf es aber o.g. Ausbaumaßnahmen. Insbesondere die Kreuzungsmöglichkeit zwischen Oldenburg und Bad Zwischenahn muss sehr kurzfristig umgesetzt werden, weil ihr Fehlen bereits seit Jahren für regelmäßige Störungen und sogar tagelange Zugausfälle (z. B. bei Umleitung des Güterverkehrs nach Emden über Oldenburg) sorgt.

Antragsteller:

- RV Ems-Jade e.V.
- RV Oldenburger Land/Bremen